

UNIDAD POPULAR
EXEKUTIVSEKRETARIAT
CHILE

INFORMATIONSDIENST

PRESSEABTEILUNG
BERLIN - DDR

Eine mutige Anklage formulierten im Dezember des vergangenen Jahres in Chile 79 Familienangehörige von Patrioten, die von der DINA zwischen März und September 1976 verhaftet wurden und im Falle derer sich die faschistische Junta weigert, ihren Aufenthaltsort bekannt zu geben. Die Anklage ist an die internationalen Organisationen gerichtet und von 42 Frauen mit Angabe der jeweiligen Nummer ihres Ausweisdokumentes unterzeichnet. In ihr wird zum Ausdruck gebracht, daß "wir in Chile Anklage erheben und die Achtung der grundlegenden Menschenrechte fordern. Sie können uns, von Ihren eigenen Ländern aus, solidarisch bei dieser humanitären Aufgabe helfen". Die Erklärung gelangte in dieser Woche nach Europa und da wir sie für ein wichtiges und wertvolles Dokument halten, veröffentlichen wir sie ungekürzt.

Wir, die Unterzeichner dieses Gesuchs, sind Familienangehörige, Mütter, Ehefrauen, Töchter und Schwestern einer Gruppe von 79 Gefangenen, die im Zeitraum von März bis September 1976 verschollen sind.

Wir wollen vor Ihnen alle Instanzenwege, Amtsmißbräuche und Willkürakte anprangern, deren Opfer wir und unsere inhaftierten und verschollenen Familienangehörigen sind:

1. Charakteristika der Verhaftungen:
 - a) sie sind alle seit dem Monat ihrer Festnahme verschollen;
 - b) ohne Haftbefehl oder -dekret
 - c) ohne spätere Verbindung mit ihren Familienangehörigen;
 - d) ohne Anerkennung der Festnahme durch die obersten Behörden des Landes;
 - e) in allen Fällen besteht Gewißheit über die Verhaftung;
 - f) alle Rechtsmittel wurden erschöpft.
2. Die Gerichte weisen willkürlich die Haftfeststellungsanträge, die zugunsten der verschollenen Gefangenen gestellt wurden, zurück, wobei sie sich nur auf die Berichte des Innenministeriums stützen, d.h. die für den Amtsmißbrauch verantwortlichen Behörden zum Beweis heranziehen.
3. Wir haben andere Schritte unternommen, die ebenfalls darauf abzielten, unsere verschollenen Gefangenen aufzufinden: Karteikarte bei SENDET (Nationaler Gefangenendienst), Suchantrag beim Internationalen Roten Kreuz, Briefe oder Unterredungen, einzeln oder in der Gruppe mit verschiedenen Regierungs-, Verwaltungs-, Justiz- und Militärbehörden. Alle Antworten verneinten übereinstimmend die Verhaftung.
4. Der Herr Präsident des Obersten Gerichts, höchste Autorität der Justizgewalt, der theoretisch eine vom Staat unabhängige Macht ist, vertritt den Standpunkt, daß seine Befugnisse auf Grund des in Kraft befindlichen Belagerungszustandes, auf die ihm in der Gesetzesverordnung 1669 und im Obersten Dekret 187 erteilten Rechte beschränkt sind, daß es ihm seine Kompetenzen nicht erlauben, die Informationen, die ihm die Regierungsbehörden zuleiten, zu beurteilen.
5. Der Belagerungszustand, der seit dem 11. September 1973 in unserem Land in Kraft ist und ein weiteres Mal am 11. September 1976 verlängert wurde, wird von den Behörden als ein Instrument benutzt, um die weitreichendste Unterdrückung gegenüber dem chilenischen Volk anzuwenden, dessen würdige Söhne unsere verhafteten und verschollenen Familienangehörigen sind; Der Belagerungszustand wird als Entschuldigung benutzt, um die brutalsten Unterdrückungs- und Foltermethoden gegen die chilenischen Bürger in Anwendung zu bringen; Hunderte wurden und werden verhaftet und vor ihren Familienangehörigen und der ganzen Welt verborgen gehalten.

6. Dieses System der repressiven Regierung zerstört nicht nur den Inhaftierten selbst physisch und psychisch sondern zerstört auch das wichtigste Gut in unserer Gesellschaft: die Familie.

Zu den Verschollenen gehören z.B. :

1. CANTEROS TORRES CLARA ELENA
22 Jahre, verheiratet, Mutter zweier kleiner Töchter - Clara, 2 Jahre und Lucia, 9 Monate. Apothekenangestellte, verhaftet am 23. Juni 1976 gegen 20.00 Uhr, als sie von der Arbeit nach Hause kam. Ihr Onkel Eduardo Canteros Prado wurde ebenfalls verhaftet und ist verschollen.
2. ESCOBAR CEPEDA DEL CARMEN
43 Jahre, ledig, Arbeiterin, verhaftet am 6. Mai 1976.
3. ESPINOZA FERNANDEZ ELLIANA MARINA
44 Jahre, ledig, Schneiderin, verhaftet am 12. Mai 1976.
4. FLORES BARRAZA MARIA OLGA
61 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Schneiderin, verhaftet am 2. April 1976 zusammen mit ihrem 68jährigen Ehemann Bernardo Araya Zuleta.
5. HERRERA BENITEZ ALICIA
52 Jahre, verheiratet, 1 Sohn. Verhaftet am 4. August 1976 gegen 12.20 Uhr. Ihr Ehemann Hugo Ernesto Vivanco Vega wurde am gleichen Tag kurz vor ihr verhaftet. Ihr Sohn Nicolás Vivanco Herrera wurde wenige Tage später festgenommen.
6. MENA ALVARADO MALVIA ROSA
21 Jahre, verheiratet, 1 Sohn, Luis Emilio, 2 1/2 Jahre. Zum Zeitpunkt ihrer Festnahme war sie im 3. Monat schwanger. Verhaftet am 29. April 1976. Sie wurde von den Beamten, die die Verhaftung vornahmen, brutal in den Bauch geschlagen. Zusammen mit ihr wurde ihr Ehemann Luis Emilio Recabarren Gonzales und ihr Schwager Manuel Guillermo Recabarren Gonzalez festgenommen. Am darauffolgenden Tag wurde ihr Schwiegervater Manuel Segundo Recabarren Rojas verhaftet.
7. MORALES MORALES ROSA ELENA
41 Jahre, ledig, Sekretärin im Arbeitsministerium bis zum 11. September 1973. Verhaftet am 18. August 1976.
8. REKAS URRRA ELIZABETH
26 Jahre, verheiratet, Sozialhelferin. Verhaftet am 26. Mai 1976 zusammen mit ihrem Ehemann Antonio Elizonda Ormechea. Drei Tage zuvor war ihr Bruder Andrés Rekas Urra verhaftet worden, der in die Villa Grimaldi gebracht wurde, wo man ihn folterte und über seine Schwester und seinen Schwager verhörte. Er wurde am 26. Mai freigelassen, als seine Familienangehörigen verhaftet wurden.

Auf Grund der in unserem Brief vorgelegten Angaben bitten wir um Folgendes:

1. Daß Sie, über ihre Organisation, von der chilenischen Regierung die Anerkennung der Verhaftung fordern
2. Daß das Leben der verschollenen Gefangenen geachtet wird und daß ihre Grundrechte geschützt werden
3. Daß die Vereinten Nationen gebeten werden, von der chilenischen Regierung die Einreise einer Menschenrechtskommission nach Chile zu fordern
4. Daß auf nationaler Ebene die Beendigung der Unterdrückung und des Belagerungszustandes in Chile gefordert werden
5. Daß umfangreich über unsere Anklage vor den Frauen der Welt berichtet und publiziert wird.

Wir chilenischen Frauen, die wir heute unsere Stimme zu Ihnen, den Frauen der Welt, dringen lassen, tun dies im Vertrauen darauf, daß unser angstvoller Aufruf gehört und verstanden wird. Wir in Chile erheben Anklage und fordern die Achtung der grundlegenden Menschenrechte. Sie können uns von Ihren eigenen Ländern aus solidarisch bei dieser humanitären Aufgabe helfen. Wir danken Ihnen für die freundliche Aufnahme dieses Briefes in Ihrer Organisation und verbleiben

mit brüderlichen Grüßen

Die Familienangehörigen der von März bis
September 1976 verschollenen Gefangenen

Anmerkung: Für Antworten haben wir Unterzeichner als
Anschrift festgelegt:
Plaza de Armas N^o 444, Santiago - Chile.

Liste weiterer Verschleppten

1. Santiago Edmundo Araya Cabrera, ledig, Vertreter. Seine Verhaftung fand auf einer öffentlichen Straße am 29. November 1976 statt.
2. Carlos Patricio Durán Conzález, 27 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Baumeister. Seine Festnahme erfolgte auf einer öffentlichen Straße am 18. Dezember 1976 um 9.00 Uhr.
3. Héctor Veliz Ramirez, 44 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, ehemaliger städtischer Arbeiter, ehemaliger Funktionär der CUT, demokratisch bei entsprechender Gelegenheit von den Werktätigen gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur Kommunistischen Partei bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte auf einer öffentlichen Straße am 15. Dezember 1976.
4. Fernando Ortiz Letelier, 54 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Hochschullehrer und Geschichtswissenschaftler, wurde in verschiedenen Abschnitten seines Lebens zum führenden Mitglied der FECH (Stadtdtnervereinigung Chiles), der APEUCH (Lehrerbund Chiles) und zum Mitglied des Obersten Rates der Universität Chiles gewählt, wobei seine Mitgliedschaft in der KP bekannt war. Er war in den fünfziger Jahren Generalsekretär des Kommunistischen Jugendverbandes Chiles. Seine Verhaftung erfolgte in der Avenida Larrain am 15. Dezember 1976 um 19.30 Uhr. Es gibt Zeugen, die es noch nicht wagen, Aussagen zu machen.
5. Edras Pinto Arroyo, 49 Jahre, verheiratet, 8 Kinder, Kaufmann, Sekretär und Kraftfahrer der Abgeordneten der Kommunistischen Partei in der Abgeordnetenversammlung. Seine Festnahme erfolgte im Hause seiner Mutter in Quinta Normal, am 20. Dezember 1976 um 10.30 Uhr; es gibt noch andere Zeugen, die nicht wagen auszusagen.
6. Lincoyán Valú Berrios Cataldo, 48 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, berenteter städtischer Angestellter, Sekretär der Vereinigung der Privatangestellten im Jahre 1952, Direktor der Vereinigung der halbstaatlichen Angestellten (1956), Vorsitzender der Nationalen Vereinigung der städtischen Angestellten Chiles (1969 - 71) und wiedergewählt im Jahre 1972 bis zum Jahre 1973. Mitglied der CLATE, demokratisch gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte in der Straße Rodrigo de Araya Ecke Lo Plaza am 15. Dezember 1976 um 8.45 Uhr.
7. Lisandro Tucapel Dias, 54 Jahre, verheiratet, Gewerkschaftsführer von Polpaico (Zementfabrik - d.Ü.) während der Jahre 1968 - 73, demokratisch gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte im Stadtbezirk Renca am 18. Dezember 1976 um 8.45 Uhr.
8. Horacio Cepeda Merinkovic, 54 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Baumeister, Direktor von ETC (Nationaler Verkehrsbetrieb) während der Jahre 1971 - 72, ehemaliger Direktor des Chilenisch-Deutschen Kulturinstituts (DDR) bis 1973, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte im Stadtbezirk Irarrázaval, am 15. Dezember 1976 um 8.45 Uhr.

9. Fernando Alfredo Navarro Allende, 49 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Maschinist bei der Staatlichen Eisenbahn, leitender Funktionär der CUT im nationalen Rahmen und für die 5. Region von 1960 - 73, Führer der Vereinigung Santiago Watt (Eisenbahnervereinigung) in den gleichen Jahren, demokratisch von den Werktätigen gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte in der Gegend der Straße Ramon Cruz Ecke Avenida Grecia am 13. Dezember 1976 um 13.30 Uhr im Beisein von Zeugen, die nicht wagen auszusagen.
10. Waldo Ulises Pizarro Molina, 42 Jahre, 3 Kinder, Bergwerkstechniker, jetzt Arbeiter bei INSIMET, Kandidat der KP Chiles bei den Stadtverordnetenwahlen im Jahre 1967. Seine Verhaftung erfolgte in der Avenida Larrain am 15. Dezember 1976 um 19.30 Uhr im Beisein von Zeugen, die nicht wagen auszusagen.
11. Reinalda del Carmen Pereira, 29 Jahre, verheiratet, im 5. Monat schwanger, Medizintechnikerin, Sekretärin der Vereinigung der Mediziner und Techniker des Gesundheitswesens. Ihre Verhaftung ereignete sich in der Gegend von Lo Plaza und Irarrazaval am 15. Dezember 1976 um 19.30 Uhr.
12. Armando Portilla, 50 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Mechaniker, Gewerkschaftsführer, bei ENDESA (NATIONALER Elektroenergiebetrieb) (1963 - 68), demokratisch von den Werktätigen gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Superintendent für Industriebeziehungen bei COBRESAL im Jahre 1973. Seine Verhaftung wurde auf einer öffentlichen Straße am 9. Dezember 1976 vorgenommen; und
13. Luis Segundo Santander, ehemaliger Präsident von CHILECTRA (Elektrizitätsgesellschaft), ehemaliger leitender Funktionär der CUT, demokratisch von den Werktätigen gewählt, wobei seine Zugehörigkeit zur KP bekannt war. Seine Verhaftung erfolgte am 15. Dezember 1976 im Gebiet von Quinta Normal im Beisein von Zeugen, die nicht auszusagen wagen.

FAMILIARES DE DETENIDOS-DESAPARECIDOS MARZO-SEPTIEMBRE
DE 1976,

1. ALBERTO ANAYA FLORES C.I. 4.488.127 Stgo.
2. ZAIRA ABARCA LEIVA C.I. 3.917.876 Stgo.
3. TERESA GALVEZ ALCAINO
4. MARIA GORMAZ VERA C.I. 3.392.676-7 La Florida
5. LUCIA CANTEROS TORRES C.I. 7.364.386-0 Stgo.
6. RAQUEL ARDILES ZABITO C.I. 45.993 La Calera
7. LIDIA ARGANDONA TAPIA C.I. 18.809 Combarbalá
8. EUFEMIA TORRES C.I. 2.358.573-2 Stgo.
9. AMINTA FUENTES QUEZADA C.I. 37.365 Nunoa
10. HELADIA RUIZ CONTRERAS
11. AMINTA TRAVERSO BERNASCHINA C.I. 6.203.734 Stgo.
12. ROSA MARIN BRICENO C.I. 4.660.420
13. HILDA FLORES A. C.I. 3.424.962 Stgo.
14. SELMIRA CARO RIOS C.I. 2.181.128-9 Stgo.
15. HUMILDE RAMIREZ CABALLERO C.I. 3.206.431 Stgo.
16. MARTA PEREZ PEREZ C.I. 4.217.124-7 Stgo.
17. MARIANA GUZMAN NUNEZ C.I. 4.333.983-4 Stgo.
18. CECILIA ESCOBAR C.I. 5.649.522-2 Stgo.
19. NINFA ESPINOZA FERNANDEZ C.I. 3.027-933-0 Stgo.
20. NORMA DELGADO RUIZ
21. MARIA SANUMARTIN R! C.I. 1.001.283-1 Stgo.
22. MARIA GARRIDO ESPINOZA C.I. 2.26.649 Stgo.
23. MATILDE DEL CANTO ALIAGA C.I. 4.705.743-4 Stgo.
24. AMANDA ALTAMIRANO A. C.I. 3.915.756-9 Stgo.
25. DOLORES GONZALES BARRAGAN C.I. 68.782 Melipilla
26. SILVIA QUINTEROS CHOFF C.I. 8.822.286-7 Stgo.
27. ANGEL GUERRERO G. C.I. 2.111.987 Stgo.
28. CARMEN VIVANCO VEGA C.I. 2.233.508 stgo.
29. SONIA INSUNZA B. C.I. 101.223 Nunoa
30. DOLORES CAMPOS HERNANLEZ C.I. 317.191 valparaiso
31. MARTA ROCCO LOPEZ C.I. 4.043.598-5 Stgo.
32. LIDIA LARA ROJAS C.I. 191.123 talca
33. JUANA MUNOZ TAPIA C.I. 38.811 Pte. Alto
34. FILMA CANALES SORE C.I. 1.752.316-8 Stgo
35. JOSEFINA GAJARDO SILVA C.I. 6.789.062-0 Stgo.
36. MALVA HERNANDEZ CASTILLO C.I. 2.289.987-1 Stgo.

- 37. ANA GONZALES GONZALEZ
- 38. AIDA TORO H.
- 39. MOLLY ROMERO SILVA
- 40. MARIA CATALAN NAVARRO
- 41. ELSA CASTRO VARGAS
- 42. VERONICA MING MORALES

- C.I.2.137.628-9 Stgo.
- C.I. 6.624.267-6 Stgo.
- C.I.8.183.825-1 Stgo.
- C.I.6.665.110 Stgo.
- C.I. 8.180.836-3 Stgo.
- C.I.1.951.948-0 Stgo.

Anmerkung

Das Oberste Gericht hat die Petition der Familienangehörigen der Verschollenen und der Persönlichkeiten angenommen und den Richter Ruben Galeccio zum Außerordentlichen Untersuchungsrichter ernannt, um Nachforschungen über die Situation anzustellen. Auf Grund eines ärztlichen Attests wurde er in seiner Funktion vom Richter Aldo Guastavino vertreten, der am 10. Februar die Voruntersuchung abschloß, wobei er den Standpunkt vertrat, daß acht der dreizehn verschollenen Personen "zu Fuß" über den Grenzübergang "Los Caracoles" in Mendoza nach Argentinien ausgereist seien. Der Richter Ruben Galeccio übernahm die ihm übertragene Funktion des Untersuchungsrichters am 12. Februar und führt zur Zeit die Untersuchung fort.